

Zentrale Studienberatung

Diese Angaben dienen nur der Information und ersetzen nicht die Studien- oder Prüfungsordnung

13.04.2007

Informatik

Das Fach Informatik ist eine der sich am schnellsten entwickelnden Fachdisziplinen und durchdringt in seinen Auswirkungen fast alle Bereiche unserer Gesellschaft. In Handel und Wirtschaft aber auch im öffentlichen Dienst werden gut ausgebildete Informatiker dringend benötigt, so dass die Berufsaussichten unserer Absolventen nicht nur in wirtschaftlich guten Zeiten außerordentlich hoch sind.

In Düsseldorf sind der Bachelor- und Masterstudiengang Informatik inhaltlich eng mit den Fächern der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät verknüpft. Insbesondere bildet die Bioinformatik einen wichtigen Schwerpunkt, daneben können aber auch Kombinationen mit anderen naturwissenschaftlichen Fächern als Neben- (im Bachelorstudium) und sogar Schwerpunktfach gewählt werden.

Weitere Informationen zum Fach

<http://www.cs.uni-duesseldorf.de>

Masterstudiengang Informatik

Ziele

Der „Master of Science“ ist ein berufsqualifizierender Hochschulabschluss, der auf dem Bachelor of Science aufbaut. Die Regelstudienzeit beträgt 4. Das Masterstudium bietet den Studierenden eine vertiefende grundlagenorientierte Hochschulausbildung in der Informatik in Kombination.

Voraussetzungen

Allgemeine oder einschlägige fachgebundene Hochschulreife

Bachelordiplom in Informatik oder verwandten Gebieten (mindestens 20 ECTS Kreditpunkte Mathematik, mindestens 30 ECTS Kreditpunkte Informatik)

Kenntnisse in Englisch

Zulassungsbeschränkung: Gesamtnote von 2,5 oder besser im Bachelor, oder eine Note von 1,5 oder besser in der Bachelorarbeit mit einer Gesamtnote von 3,0 oder besser.

Interesse an Mathematik und Naturwissenschaften (wünschenswert: Mathematik und/oder eine Naturwissenschaft als Leistungsfach im Abitur); eventuell Programmierkenntnisse

Interesse am Problemlösen

Aufbau

Das Masterstudium kann jeweils zum Sommer- oder Wintersemester aufgenommen werden. Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester. Insgesamt sind 120 Kreditpunkte (nach dem European Credit Transfer System ECTS) durch benotete und unbenotete Module zu erwerben. Ein Modul besteht aus einer oder mehreren inhaltliche zusammengehörigen Lehrveranstaltung

Studienverlaufsplan

Der nachfolgende Plan stellt nur ein Muster dar, da je nach gewähltem Nebenfach die Kreditpunktverteilung für die Nebenfachveranstaltungen auf die einzelnen Semester unterschiedlich sein kann. Zum Ausgleich können verschiedene andere Veranstaltungen in andere Semester verschoben werden.

Semester	Module		Leistungs- punkte
1. Sem.	Wahlpflichtmodul Praktische oder Technische Informatik (15 CP)	Schwerpunktmodul 1 (15 CP)	30 CP
2. Sem.	Wahlpflichtmodul Theoretische Informatik (15 CP)	Schwerpunktmodul 2 (15 CP)	30 CP
3. Sem.	Individuelle Vertiefung (10 CP)	Schwerpunktmodul Projektarbeit (20 CP)	30 CP
4. Sem		Master-Arbeit inkl. Disputation (30 CP)	30 CP
			120 CP

CP = Kreditpunkte nach dem European Credit Transfer System (ECTS)

LV = Lehrveranstaltung (i.d.R. Vorlesung mit Übungen/Praktischen Übungen)

Module bestehen in der Regel aus unterschiedlichen Lehrveranstaltungen:

Lehrveranstaltungen

Lehrveranstaltungen bestehen in der Regel aus Vorlesungen mit begleitenden Übungen oder Seminaren. In den praktisch orientierten Lehrveranstaltungen der Informatik gibt es zudem regelmäßig praktische Übungen, die am Computer durchzuführen sind. In einzelnen Nebenfächern können fachspezifisch auch andere Formen von Lehrveranstaltungen vorgesehen sein.

Studien- und Prüfungsordnung

<http://www.uni-duesseldorf.de/home/Studium/Pruefung/Ordnungen>

<http://www.cs.uni-duesseldorf.de> (unter Studium)